Amt: **Amt IV** **Nr. 2008/IV/169**
Datum: **10. September 2008**
Az.: **IV Ko**

Beschlussvorlage

Gremium	Datum	Zuständigkeit
Ausschuss für Landwirtschaft und Umweltschutz	22.09.2008	Entscheidung

Handz. Bürgermeisterin **Handz. Gemeindekämmerer:**
Beteiligte Ämter: Amt IV

Betrifft: Anträge auf Förderungen aus Mitteln der lokalen Agenda

Sachdarstellung:
Von der Gemeinde Edewecht werden aus Mitteln der lokalen Agenda alljährlich Gruppen, Institutionen und Projekte gefördert, die sich entsprechend den Zielen der lokalen Agenda in ökologischer, ökonomischer und sozialer Hinsicht auf eine nachhaltige und generationenübergreifende Weise engagieren.

Im Haushalt der Gemeinde Edewecht stehen in diesem Jahr für diesen Zweck, einschließlich eines Haushaltsrestes aus dem Vorjahr, 3.300 € zur Verfügung.

Folgende Anträge auf Förderungen aus Mitteln der lokalen Agenda liegen der Verwaltung zur heutigen Sitzung des Ausschusses für Landwirtschaft und Umweltschutz vor:

a) Einrichtung eines Senioren-Internetcafes

Die Senioren-Union Edewecht beantragt die Finanzierung der Einrichtung eines Senioren-Internetcafes im Haus der Begegnung. Es ist beabsichtigt, älteren Einwohnern der Gemeinde auf diese Weise den Zugang zur modernen Informations- und Kommunikationstechnologie zu erleichtern und Berührungsängste abzubauen. Die Teilhabe an der Informationsgesellschaft soll hierdurch auch für die ältere Generation, gerade im Hinblick auf die demographische Entwicklung und die Tatsache, dass dies für diesen Personenkreis in einer Flächengemeinde wie Edewecht von besonderer Bedeutung ist, ermöglicht werden.

Es liegen zwei Angebote der Firma Elektro Weber, Apen, und der Firma T.U.M, Edewecht, vor, die für die Einrichtung von vier Computerarbeitsplätzen inklusive Internetzugang und Drucker mit rund 3.100 € (Weber) bzw. 4.200 € (T.U.M.) abschließen. Eine nähere Beschreibung des Vorhabens ist der beigefügten Anlage Nr. 1 zu entnehmen.

b) Gewährung eines Zuschusses an den Landwirt Georg Hollje für die Ansaat einer Fläche von 2 ha mit einer Insektenweidenmischung im Frühjahr 2009

Die CDU-Fraktion stellt den Antrag, an Herrn Hollje einen Zuschuss von 700 € für die Ansaat einer 2 ha großen Fläche mit einer Insektenweidenmischung zu gewähren.

Durch die Ansaat sollen einerseits für Insekten Lebensräume geschaffen werden, die durch die intensive Flächennutzung immer knapper geworden sind. Hierdurch soll ein Beitrag zum Artenschutz geleistet werden. Andererseits soll damit auch der wichtigen Rolle der Insekten für die Bestäubung einer Vielzahl von Blütenpflanzen Rechnung getragen werden, die sowohl in wirtschaftlicher Hinsicht (Bestäubung von Kulturpflanzen) als auch in ökologischer Hinsicht (Bestäubung von Wildpflanzen und damit Gewährleistung einer Artenvielfalt) von besonderer Bedeutung ist.

Als in Frage kommende Flächen werden im Antrag Ackerrandbereiche, Rodegassen oder Bewässerungsstreifen genannt.

Als Kosten für die Fertigstellung des Saatbeetes werden 200 € pro ha, für den Pachtausfall 150 € pro Hektar genannt. Für eine Fläche von 2 ha entstehen somit jährliche Gesamtkosten in Höhe von 700 €.

Da die Kosten erst im nächsten Frühjahr entstehen werden, der Ausschuss für Landwirtschaft und Umweltschutz allerdings vorher nicht mehr zusammentritt, ist eine positive Entscheidung über den Antrag mit einer Mittelbindung für das Haushaltsjahr 2009 verbunden.

Einzelheiten können aus dem als Anlage Nr. 2 beigefügten Antrag entnommen werden.

c) Antrag des Eine Welt e.V. Edewecht auf einen Zuschuss aus Agenda 21-Mitteln für die Anschaffung von zwei Bürgersteig-Aufsteller

Der Eine Welt e.V. Edewecht beantragt für seinen Weltladen einen Zuschuss für die Beschaffung von zwei Bürgersteig-Aufstellern in Höhe von 300 € als Werbeträger.

Die Notwendigkeit dieser Aufsteller wird dadurch begründet, dass es zur Erzeugung einer ausreichenden Aufmerksamkeit von Passanten auf den Weltladen und die durch den Weltladen verfolgten Ziele der Information breiter Kreise der Bevölkerung über globale Zusammenhänge sowie den Nord-Süd-Konflikt einer ausreichenden Außenwirkung bedarf. Der bisher verwendete Aufsteller ist nach fast 15-jähriger Nutzung abgängig. Da der Verein auch auf zahlreichen Festen und Märkten vertreten ist, wird außerdem ein zweites Exemplar benötigt.

Die Kosten von 300 € für die zwei Aufsteller werden mit der hochwertigen Verarbeitung der Werbeträger begründet, auf die von Seiten des Eine Welt e.V. aus Gründen eines verantwortungsvollen Umgangs mit begrenzten Ressourcen besonderer Wert gelegt wird.

Einzelheiten zum Antrag sind der Anlage Nr. 3 zu dieser Beschlussvorlage zu entnehmen.

Beschlussvorschlag:
Vom Ausschuss für Landwirtschaft und Umweltschutz ist abschließend über die oben genannten Anträge zu entscheiden.

Finanzierung:
Im Haushalt stehen für Zwecke der Lokalen Agenda 21 3.300 € zur Verfügung.

Anlagen:
- Anlage Nr. 1 – Antrag auf Errichtung eines Senioren-Internetcafes
- Anlage Nr. 2 – Antrag auf Zuschuss für die Ansaat einer Insektenweide
- Anlage Nr. 3 – Antrag auf Zuschuss für die Anschaffung von zwei Bürgersteig-Aufsteller